



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die in Punkt 2 beschriebenen ACN-Dienste. Für die Bereitstellung bestimmter ACN-Dienste können weitere Vertragsbedingungen gelten.

Definitionen:

1. Für Zwecke dieses Vertrags werden die nachstehenden Begriffe im Text dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen definiert.
 - (a) „Nutzungsrichtlinien (Acceptable Usage Policy)“ oder „AUP“ bezeichnet unsere Nutzungsrichtlinien, die im Kundenportal verfügbar sind.
 - (b) "Konto" bezeichnet Ihr Kundenkonto/Ihre Kundenkonten für Ihren Erwerb und Ihre Nutzung der ACN-Dienste und ACN-Geräte.
 - (c) „ACN“, „uns“, oder „wir“ bezeichnet die ACN Communications Services GmbH, mit folgendem eingetragenem Firmensitz: Lainzer Strasse 52 1 Stock Top 4, 1130 Wien, Österreich und eingetragen beim Handelsgericht Wien unter Nummer FN 21604g.
 - (d) „ACN-Geschäftspartner“ bezeichnet eine Person, mit der die ACN-Gruppe ein Vertragsverhältnis in Bezug auf die Bereitstellung von ACN-Diensten eingegangen ist.
 - (e) „[ACN Companion App](#)“ bezeichnet die von ACN bereitgestellte Anwendung zur Nutzung des ACN digitalen Telefondienstes auf Ihrem Mobilgerät. Derzeitig ist die ACN Companion App für bestimmte Android- (Version 4.1 oder höher) sowie iOS-Mobilgeräte erhältlich. Bitte schauen Sie für weitere Einzelheiten zu Systemanforderungen sowie den von der [ACN Companion App unterstützten Geräten](#) im Dokument bezüglich kompatibler Geräte für die ACN Companion App nach.
 - (f) „ACN-Geräte“ bezeichnet alle von ACN gemäß diesem Vertrag unmittelbar an Sie verkauften Telekommunikationsdienste. ACN-Geräte umfassen (i) das ACN-Bildtelefon, das Video- und Audioanrufe ermöglicht, (ii) den ACN Digitaler Telefondienst Telefonadapter und (iii) alle anderen von ACN bereitgestellten Telekommunikationsgeräte. Geräte und Anlagen, die von uns an Sie vermietet werden oder die von Ihnen oder einem anderen Telekommunikationsanbieter bzw. Dienstanbieter bereitgestellt werden, sind für die Zwecke dieses Vertrags keine ACN-Geräte. Dies umfasst bspw. Computer, Telefone, Mobilgeräte oder die Verkabelung bei Ihnen Zuhause.
 - (g) "ACN-Dienst" bezeichnet einen Telekommunikationsdienst oder ein Telekommunikationsprodukt, der/das Kunden von ACN angeboten wird.
 - (h) „Vertrag“ bezeichnet den Dienstleistungsvertrag zwischen Ihnen und ACN und besteht aus dem Telefonserviceantrag („TSA“), diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen, zusätzlichen

Vertragsbedingungen maßgeblich für spezielle ACN-Dienste, die Sie kaufen, die Datenschutzerklärung und die Preisliste in ihrer jeweils gültigen Fassung.

- (i) "Entgelte" bezeichnet sämtliche in der Preisliste festgelegten Entgelte, Gebühren und zusätzliche Entgelte für ACN-Dienste und ACN-Geräte.
- (j) "Kunde" oder "Sie" bezeichnet eine Person, die ACN-Dienste oder ACN-Geräte erwirbt oder nutzt.
- (k) "Kundenportal" bezeichnet die Website des Kundendienstes von ACN unter www.myacn.eu oder unter einer anderen von uns bekannt gegebenen URL.
- (l) „Datum des Inkrafttretens“ hat die in Punkt 3 festgelegte Bedeutung.
- (m) „Anfangslaufzeit“ hat die in Punkt 5 festgelegte Bedeutung.
- (n) „Räumlichkeiten“ bezeichnet den physischen Standort, an dem wir Ihnen ACN-Dienste bereitstellen.
- (o) "Preisliste" bezeichnet die aktuelle Preisliste von ACN, die im Kundenportal oder über den Kundendienst erhältlich ist.
- (p) „Dienstbeginn“ hat die in Punkt 4 festgelegte Bedeutung.
- (q) "Allgemeine Geschäftsbedingungen" bezeichnet die allgemeinen Geschäftsbedingungen von ACN.

ACN-Dienste

2. ACN bietet die folgenden Dienste im Rahmen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen an:

Anbieter-Voreinstellung (CPS – Carrier Preselection) Die Anbieter-Voreinstellung ermöglicht Ihnen festzulegen, dass alle oder bestimmte Anrufe automatisch ohne spezielle Vorwahl über ACN erfolgen. Ihre Telefonleitung wird weiterhin von Ihrem derzeitigen Telefonanbieter zur Verfügung gestellt und instand gehalten, sofern Sie keinen Direktanschluss von ACN erwerben. ACN kann möglicherweise nicht alle Ruffunktionen bereitstellen, die Sie von Ihrem derzeitigen Telefonanbieter erhalten.

Direktanschluss (Subscription) Sofern Sie einen Direktanschluss von ACN beziehen, wird ACN Ihre Telefonleitung zur Verfügung stellen und instand halten und Ihnen ermöglichen, Anrufe zu tätigen und zu empfangen. ACN kann möglicherweise nicht alle Ruffunktionen unterscheiden, die Sie von Ihrem derzeitigen Telefonanbieter erhalten. Sie können weiterhin andere Telefondienste von anderen Anbietern beziehen. Sofern Sie einen Direktanschluss von ACN erwerben, müssen Sie auch CPS erwerben

Digitaler Telefondienst (DPS-Digital Phone Service) DPS ist ein Telekommunikationsdienst, der es Ihnen ermöglicht, durch Verwendung des ACN-Bildtelefons oder anderen von ACN zugelassenen Geräten: (1) Video- und Sprachanrufe über das Internet zu tätigen und zu empfangen (2) lediglich Sprachanrufe mithilfe des ACN Telefonadapters für digitale Telefondienste zu tätigen oder (3) lediglich Sprachanrufe über das Internet mithilfe der ACN Companion App auf Ihrem Mobilgerät zu tätigen. Die ACN Companion App dient nicht als Ersatz für Ihr herkömmliches Mobil- oder Festnetz und bestimmte Funktionen sind ggf. nicht verfügbar. Für DPS ist ein ununterbrochener Breitband- oder mobiler Internetanschluss erforderlich, je nachdem, welches Gerät Sie für DPS verwenden. Falls Sie für DPS mobiles Internet über die ACN Companion App verwenden, fallen ggf. zusätzliche Kosten an. Sofern ACN an Ihrem Standort keinen Breitband- oder mobilen Internetdienst anbietet, müssen Sie diesen von einem anderen Anbieter beziehen.

Vertragsbeginn und -dauer

3. Dieser Vertrag beginnt entweder (1) an dem Tag, an dem Ihre Bestellung der ACN-Dienste durch ACN bestätigt wird oder (2) ab dem Tag, an dem Sie die ACN-Geräte erhalten, falls zutreffend („Datum des Inkrafttretens“). Ihre Widerrufsfrist beginnt am Datum des Inkrafttretens dieses Vertrags, wie unter Punkt 50 beschrieben.
4. Ihr „Dienstbeginn“ ist der frühere der folgenden Zeitpunkte: (1) das Datum, an dem ACN mit der Bereitstellung von ACN-Diensten an Sie beginnt oder (2) das Datum, an dem Sie durch ein Schreiben von ACN über die Bereitstellung von ACN-Diensten informiert werden. Ihr Dienstbeginn liegt nach dem Datum des Inkrafttretens dieses Vertrages und kann, wie unter Punkt 54 dargelegt, innerhalb der Widerrufsfrist liegen. Sollten ACN hinreichende Gründe vorliegen, die Bereitstellung von ausgewählten Diensten am Bestimmungsort des Kunden nicht leisten zu können, werden wir Sie darüber in Kenntnis setzen und der Vertrag wird noch vor Dienstbeginn widerrufen. Sollten Sie mehr als einen ACN-Dienst erwerben, unterliegen diese ggf. unterschiedlichen Dienstbeginnzeiten.
5. Dieser Vertrag bleibt für jeden ACN-Dienst, den Sie erwerben, sofern nichts anderes vereinbart ist, während einer anfänglichen Laufzeit von zwölf (12) Monaten ab Beginn des Dienstes (die "Anfangslaufzeit") aufrecht. Nach Ablauf der Anfangslaufzeit wird dies ein Vertrag mit unbefristeter Gültigkeit, bis dieser von Ihnen oder ACN gekündigt wird.

Ihre Pflichten gegenüber ACN

Bereitstellung der ACN-Dienste und ACN-Geräte

6. Sie bestätigen, dass Sie mindestens 18 Jahre alt sind. Sie ermächtigen ACN und jeden Geschäftspartner von ACN, alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um Ihnen die ACN-Dienste oder ACN-Geräte bereitzustellen. ACN Geschäftspartner bezeichnet jeden Partner, mit dem ACN für die Bereitstellung der ACN-Dienste zusammen arbeitet.

7. Sie sind einverstanden, den Weisungen Folge zu leisten, die Ihnen ACN in Bezug auf die Bereitstellung und Installation der ACN-Dienste und ACN-Geräte erteilt. Für CPS, Line Rental und DPS unter Verwendung von ACN-Ausrüstung stimmen Sie zu, ACN und ACN Geschäftspartnern Zugang zu den Räumlichkeiten zu gewähren, sofern dies für die Installation oder Instandsetzung der ACN-Geräte erforderlich ist. Sofern ACN Zugang zu Bereichen außerhalb der Räumlichkeiten benötigt, verpflichten Sie sich, dass die erforderliche Zustimmung von Dritten bereits vorliegt, um diesen Zugang zu ermöglichen. Bezüglich DPS unter Verwendung der ACN Companion App stimmen Sie zu, die Anwendung herunterzuladen und sie auf Ihrem Mobilgerät zu installieren.
8. Sie verpflichten sich, Ihre ACN-Geräte pfleglich zu behandeln. Falls Ihr ACN-Gerät aufgrund Ihrer Handlungen beschädigt wird, müssen Sie für die Reparatur oder Ersatz aufkommen.
9. Sie nehmen zustimmend zur Kenntnis, dass ACN nicht Eigentümerin von in den Räumlichkeiten befindlichen Telekommunikationsgeräten, Verkabelungen oder Kabelrohren und Leitungen ist und keinen Einfluss darauf hat. Sie bestätigen, dass die von Ihnen oder anderen Telekommunikationsanbietern bereitgestellten Geräte funktionstüchtig sind und die entsprechenden technischen Standards erfüllen. Sie bestätigen für DPS unter Verwendung der ACN Companion App, dass das von Ihnen verwendete Mobilgerät den technischen Anforderungen der Anwendung entspricht. Derzeitig ist die ACN Companion App für bestimmte Android- (Version 4.1 oder höher) sowie iOS-Mobilgeräte erhältlich. Bitte schauen Sie für weitere Einzelheiten zu Systemanforderungen sowie den von der [ACN Companion App unterstützten Geräten](#) im Dokument bezüglich kompatibler Geräte für die ACN Companion App nach, ACN haftet nicht, wenn wir aufgrund von Geräten, die von Ihnen oder Dritten bereitgestellt werden, Ihnen einen ACN-Dienst nicht oder nur mit verminderter Servicequalität bereitstellen können.
10. Sofern wir Ihnen eine Telefonnummer zur Verfügung stellen, sind Sie einverstanden, dass Sie nicht Eigentümer dieser Rufnummer sind und dass Sie diese nicht an eine andere Person verkaufen oder übertragen dürfen. Mit der Ausnahme jedoch, dass Sie die Nummer zu einem anderen Telekommunikationsdiensteanbieter wie durch das Gesetz festgelegt, mitnehmen können.

Nutzung der ACN-Dienste und ACN-Geräte

11. ACN-Dienste und ACN-Geräte sind für den privaten Gebrauch beabsichtigt. ACN leistet keine Gewähr dafür, dass die ACN-Dienste und ACN-Geräte für bestimmte Geschäftszwecke geeignet sind. Sofern Sie ACN-Dienste oder ACN-Geräte für Geschäftszwecke nutzen, nehmen Sie zustimmend zur Kenntnis, dass diese möglicherweise nicht Ihren spezifischen Bedürfnissen entsprechen. ACN haftet nicht für Verluste, sofern Sie ACN-Dienste oder ACN-Geräte für Geschäftszwecke nutzen.
12. Sie haben sicherzustellen, dass nur von Ihnen ermächtigte Personen Ihre ACN-Dienste oder ACN-Geräte nutzen. Sie müssen ACN informieren, sofern Sie Grund zur Annahme haben, dass Ihre ACN-Dienste oder ACN-Geräte unbefugt oder auf betrügerische Weise genutzt werden oder sofern Ihre ACN-Geräte gestohlen wurden oder verloren gegangen sind. Sie sind für jede solche Nutzung der ACN-Dienste verantwortlich, sofern Sie keine solche Mitteilung machen.

13. Sie dürfen die ACN-Dienste bzw. ACN-Geräte nicht an- bzw. für kommerzielle Zwecke wiederverkaufen oder zu nutzen darunter Teleshops, Betreiberaktivitäten, Telemarketing, Wertkarten- bzw. Prepaid-Karten-Anbieter und Call Center-Tätigkeiten.
14. Sie dürfen die ACN-Dienste oder ACN-Geräte nicht (a) zur Übermittlung von verleumderischem, beleidigendem, missbräuchlichem, obszönem oder bedrohendem Material, (b) für unangemessene, unmoralische, betrügerische oder unrechtmäßige Zwecke oder so verwenden, dass (c) dadurch die Rechte einer anderen Person verletzt werden oder (d) um beleidigende, unanständige, bedrohende, belästigende oder Scherzanrufe zu tätigen oder so, dass (e) die ACN-Dienste oder ACN-Geräte dadurch beschädigt oder unbrauchbar werden könnte.
15. Sofern Sie einen Direktanschluss erwerben, verpflichten Sie sich, keine Geräte anzuschließen, die dem Telekommunikationsnetz Schaden zufügen könnten.

Pflichten von ACN

16. ACN wird die ACN-Dienste und ACN-Geräte innerhalb von dreißig (30) Tagen vom Zeitpunkt, an dem wir Ihr Angebot zum Abschluss eines Vertrags annehmen, bereitstellen. Nur im Zusammenhang mit DPS wird ACN DPS innerhalb von 30 Tagen nach dem Tag des Eingangs der ACN-Geräte beim Kunden bereitstellen. Sie sind berechtigt, diesen Vertrag zu kündigen, wenn ACN die ACN-Dienste oder ACN-Geräte aufgrund unseren Fehlers nicht innerhalb von 30 Tagen bereitstellt bzw. liefert, es sei denn, Sie haben um einen späteren Liefertermin gebeten und vorausgesetzt, Sie bitten ACN nach den 30 Tagen schriftlich um die Lieferung und ACN stellt die ACN-Dienste bzw. liefert die ACN-Geräte nicht innerhalb angemessener Frist nach dieser Anfrage bereit. Sie erhalten weiterhin so lange den Dienst von Ihrem bisherigen Telefonanbieter, bis Sie für die Dienste von ACN freigeschaltet sind.
17. Die Qualität der ACN Dienste entspricht den maßgeblichen Empfehlungen der Internationalen Fernmeldeunion (ITU-T). Jedoch können Ereignisse, die außerhalb unseres Einflussbereichs liegen, wie etwa Netzwerk-Ausfälle oder Überlastungen anderer Telekommunikationsanbieter, Stromausfälle, schlechte Witterung, behördliche oder Arbeitskampfmaßnahmen und höhere Gewalt, uns möglicherweise daran hindern, ACN Dienste bereitzustellen bzw. können sich diese Ereignisse auf die Qualität des Dienstes auswirken. Diese werden als EREIGNISSE HÖHERER GEWALT bezeichnet. In diesen Fällen haftet ACN für keine Ausfälle oder Schäden und Sie sind weiterhin zur Zahlung Ihrer ACN-Dienste verpflichtet. Die Qualität der Dienste kann auch von weiteren Faktoren abhängen, die außerhalb des Einflussbereichs von ACN liegen (z.B. Endgeräte-Typ, Netzwerklast, Funkfeld-Bedingungen), so dass wir diesbezüglich keine bestimmten Qualitätsparameter zusichern können. Bei Nichteinhaltung der vereinbarten Dienstqualität hat der Kunde Entschädigungs- bzw. Erstattungsansprüche gemäß den Bestimmungen der Punkte 61.
18. Wir haben sämtliche erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um auf Sicherheits- oder Integritätsverletzungen oder auf Bedrohungen und Schwachstellen reagieren zu können, insbesondere durch Kontinuitätsmanagement und regelmäßige Überprüfungen unserer technischen Anlagen und Beobachtung unserer Systeme. Aktuelle Informationen dazu, sowie über

alle ACN-Dienste und ACN-Geräte, über Dienstqualität, Entgelte und Dienstleistungsbedingungen erhalten Sie im Kundenportal oder durch Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst. Zudem können Sie jede technische Störung dem Kundendienst melden. Unser Kundendienst ist telefonisch erreichbar unter +43 120 511 830 70 für Kunden mit Anbieter-Voreinstellung und unter 0720 881 601 für Kunden des digitalen Telefondienstes oder per E-Mail an austria.digital@myacn.at.

19. Die europäische Notrufnummer ist 112.

Entgelte und Zahlung

20. Sie verpflichten sich, alle Entgelte für die ACN-Dienste und ACN-Geräte zu bezahlen, ungeachtet dessen, ob Ihre ACN-Dienste oder ACN-Geräte von Ihnen oder jemand anderem genutzt werden. Sie haften für unbefugte Nutzung oder Missbrauch, sofern Sie ACN keine Mitteilung gemäß Punkt 12 übermitteln. Sie haften für Verbindungen zu Sonder-, Mehrwert- und internationalen Nummern.
21. ACN stellt Ihnen die Entgelte gemäß der Preisliste in Rechnung. Alle Entgelte enthalten MwSt. Wir stellen laufende Entgelte wie monatliche Grundentgelte im Voraus und nutzungsabhängige Entgelte wie Anrufe im Nachhinein in Rechnung. Für einige ACN-Dienste bieten wir Ihnen eine Auswahl verschiedener Abrechnungsoptionen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Preisliste für die von Ihnen gewählten ACN-Dienste. Nutzungsabhängige Entgelte werden üblicherweise in Ihrer nächsten Rechnung ausgewiesen, können jedoch im gesetzlich zulässigen Ausmaß in einer späteren Rechnung ausgewiesen werden. Entsprechend geltendem Recht sind wir berechtigt, berichtigte Rechnungen für Vormonate auszustellen.
22. Abhängig von den ACN-Diensten, die Sie beziehen, übermittelt Ihnen ACN eine Papier- oder eine elektronische Rechnung. Papierrechnungen werden an die Adresse übermittelt, sofern wir nicht die Übermittlung an eine andere Anschrift vereinbaren. Bei elektronischen Rechnungen übermittelt ACN eine E-Mail an die E-Mail-Adresse, die Sie ACN bekannt geben.
23. Sie müssen uns informieren, wenn sich Ihre Rechnungs- oder E-Mail-Adresse ändert. Sie können Ihre Angaben über das Kundenportal oder durch Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst ändern. Sie haften für an Ihre bisherige Rechnungs- oder E-Mail-Adresse übermittelte Rechnungen, sofern Sie uns eine Änderung nicht mitteilen. E-Mails gelten als eingegangen, wenn Sie diese unter normalen Umständen abrufen können. ACN ist nicht dafür verantwortlich, falls eine Rechnung oder eine E-Mail aus Gründen außerhalb unseres Einflussbereichs nicht übermittelt wird.
24. Sie können Standardrechnungen oder Einzelverbindungsanzeige verlangen. Standardrechnungen stellen Ihre Telefonnutzung zusammengefasst dar. Detaillierte Rechnungen enthalten Angaben zu den von Ihnen gewählten Telefonnummern und können die letzten 4 Ziffern verdecken.
25. Sie können bei Übermittlung dieses Vertrags oder im Kundenportal oder über den Kundendienst entscheiden, wie Sie Ihre Rechnungen bezahlen möchten. Zur Verfügung stehende Zahlungsarten können je nach dem von Ihnen erworbenen ACN-Dienst oder ACN-Gerät variieren. Sofern Sie sich

für Zahlung per Kredit- oder Kundenkarte oder Einziehungsermächtigung entscheiden, wird Ihre Zahlungsart auf Ihren Rechnungen ausgewiesen.

26. Sofern Sie per Kredit- oder Debitkarte oder per Lastschriftverfahren zahlen, müssen Sie ACN ermächtigen, Ihre Kredit- oder Debitkarte automatisch oder Ihr Bankkonto monatlich zu belasten. Der Gesamtbetrag der fälligen Entgelte wird am Tag der Fälligkeit von Ihrer Kreditkarte oder von Ihrem Konto abgebucht. Es fällt ein Entgelt (entsprechend der Preisliste) an, sofern Ihre Zahlung abgelehnt oder rückgängig gemacht wird. Sie haben ACN weiters alle Kosten, Gebühren oder Ausgaben zu erstatten, die uns aufgrund einer Nichtzahlung entstehen.
27. Sie verpflichten sich, alle Entgelte bis zu dem in der Rechnung genannten Fälligkeitsdatum zu bezahlen. Falls kein Fälligkeitsdatum angegeben ist, ist die Zahlung zehn (10) Tage nach Rechnungsdatum fällig. Es genügt, wenn der Zahlungsauftrag bei Fälligkeit erfolgt. Wenn Sie nach Fälligkeit zahlen, fällt ein Entgelt (wie in der Preisliste festgelegt) an, die ACN für Ihre Verletzung dieser Vereinbarung kompensiert.. ACN verlangt von Ihnen angemessene verauslagte Kosten, Gebühren und Ausgaben wieder, die uns aufgrund unbezahlter oder überfälligen Entgelte entstehen, einschließlich der Entgelte des Inkassobüros, Einreichungs- und Gerichtskosten sowie Anwaltskosten, soweit sie zu zweckentsprechender Rechtsverfolgung notwendig waren.
28. Sie haften für alle Entgelte für von Ihnen gewünschte technische Unterstützung in Bezug auf nicht von ACN bereitgestellte Geräte, einschließlich Entgelte für Arbeit, Material und Besuche von ACN- oder externen Mitarbeitern. Es fällt möglicherweise ein Entgelt an, sofern Sie den geplanten Besuch eines Technikers stornieren oder versäumen oder der Techniker keinen Zugang zu Ihren Räumlichkeiten hat. Entgelte für externe technische Unterstützung werden vom Dritten festgelegt und Ihnen auf Kosten von ACN in Rechnung gestellt.
29. Sie verpflichten sich, ACN alle Verluste, Schadenersatzzahlungen, Verbindlichkeiten, Kosten und Ausgaben zu ersetzen, die ACN möglicherweise entstehen, falls Sie Ihre Verpflichtungen im Rahmen dieses Vertrags verletzen.
30. Sofern Sie der Ansicht sind, dass bestimmte Entgelte unrichtig sind, können Sie bis spätestens 3 Monate vom Rechnungsdatum Ihre Einwendung gegen diese beim Kundendienst erheben. Sie müssen alle unstrittigen Entgelte bezahlen. Wenn Sie die Gebühren nicht innerhalb von 3 Monaten vom Rechnungsdatum anfechten, gilt die Rechnung als angenommen. Dies schließt nicht Ihr Recht aus, die Gebühren gerichtlich unter Verweis auf geltende Richtlinien unter Punkt 70 anzufechten. Wir werden Ihre ACN-Dienste während der Prüfung eines in gutem Glauben erhobenen Widerspruchs nicht sperren oder kündigen
31. Sofern Sie Anspruch auf eine Rückvergütung von Entgelten haben, wird diese zunächst zur Bezahlung offener Entgelte verwendet und anschließend Ihrem Konto gutgeschrieben. Sofern Sie kein Kunde mehr sind, wird ACN eine allfällige Rückvergütung auf das von Ihnen bekannt gegebene Konto überweisen.

Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten

32. ACN erfasst, pflegt, und verarbeitet personenbezogene Daten wie Ihren Namen, Adresse und Geburtsdatum von Ihnen („personenbezogene Daten“) im Rahmen des Allgemeine Datenschutzverordnung („GDPR“) mit elektronischen und nicht-elektronischen Mitteln in Zusammenhang mit unseren Leistungen im Rahmen dieses Vertrags, der Einhaltung unserer gesetzlichen Verpflichtungen und anderen gesetzlich zulässigen Zwecken, einschließlich (a) der Bereitstellung von ACN-Diensten und ACN-Geräten, (b) der Erfüllung unserer Verpflichtungen und der Ausübung unserer Rechte im Rahmen dieser Vereinbarung, (c) die Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen gegenüber Dritten, (d) gesetzliche, finanzielle, buchhalterische und administrative Funktionen und (e) Schutz der gesetzlichen und vertraglichen Rechte von ACN. Sie erkennen an, dass die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für diese Zwecke wesentlich für ACN zur Erfüllung dieses Vertrags ist. Ihr Versäumnis, Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen und diese auf dem aktuellen Stand zu halten oder Widerruf Ihrer Zustimmung zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten kann dazu führen, dass ACN Ihnen die ACN-Dienste nicht bereitstellen kann. Sofern in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht anders geregelt, erfasst, verarbeitet und nutzt ACN sämtliche geschützte Daten gemäß der besonderen Bestimmungen von ACN zum Datenschutz, die im Kundenportal abgerufen werden können. ACN wird die personenbezogenen Daten unter Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen nutzen und verarbeiten und wird die Vertraulichkeit von Mitteilungen wahren, soweit nicht anders unter Punkt 32 festgelegt.
33. Wenn Sie der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. Name, Firmendaten, Privat- und Geschäftsadresse, E-Mail-Adresse und sonstiger Erkennungsangaben) zum Zwecke der Werbung, Marketing sowie dem Angebot anderer Produkte und Dienste durch ACN und Geschäftspartner von ACN zustimmen, sind Sie damit einverstanden, Werbung per Post, E-Mail oder über andere Medien zu erhalten. Der Widerruf der Zustimmung kann jederzeit durch Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst erklärt werden.
34. ACN kann Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer Herausgebern von Teilnehmerverzeichnissen oder Anbietern von Verzeichnisdiensten bekannt geben, sofern Sie uns nicht bitten, diese Daten nicht bekannt zu geben. Sofern gesetzlich erforderlich, können wir diese Daten bekannt geben, auch wenn Sie uns gebeten haben, dies nicht zu tun.
35. Sie erklären sich damit einverstanden, dass ACN Anrufe und schriftliche Mitteilungen (einschließlich E-Mail) zwischen Ihnen und ACN für Schulungszwecke, für Zwecke der Servicequalität, zu Marketing-, Rechts- und behördlichen Zwecken überwachen, aufzeichnen und archivieren darf.
36. Ihre personenbezogenen Daten werden in Zusammenhang mit diesem Vertrag an ACN Europe B.V., ACN Telecommunications Operations & Service Centre sp zo.o and ACN Inc. („ACN Konzernunternehmen“) übermittelt. Sofern in diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht anders geregelt, erfasst, verarbeitet und nutzt ACN sämtliche geschützte Daten gemäß der besonderen Bestimmungen von ACN zum Datenschutz, die im Kundenportal abgerufen werden können. ACN wird die personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den gesetzlichen

Bestimmungen der maßgeblichen Datenschutzgesetze nutzen und verarbeiten und wird die Vertraulichkeit von Mitteilungen wahren.

37. Sie sind einverstanden, dass ACN Ihre personenbezogenen Daten und Ihre Kontogeschichte Auskunfteien und Agenturen für Betrugsprävention offenlegen kann, die diese Informationen aufzeichnen und zum Zwecke der Bewertung der Kreditwürdigkeit, Betrugsprävention und Verfolgung von Schuldnern an Dritte geben können.
38. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Ihre Telefonnummer den Personen, die Sie anrufen, angezeigt werden kann. Falls Sie einen Direktanschluss oder DPS von ACN erwerben, können Sie ACN informieren, falls Sie nicht wünschen, dass Ihre Telefonnummer angezeigt wird. ACN ist stets berechtigt, Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer gegenüber Notdiensten oder entsprechend den gesetzlichen Vorgaben bekannt zu geben.
39. Sie bestätigen, dass Sie alle gesetzlich erforderlichen Zustimmungserklärungen für die Nutzung, Übertragung und Verarbeitung der geschützten Daten gemäß Punkt 32 von allen maßgeblichen Parteien (einschließlich von Betroffenen, z.B. Familienmitgliedern oder Mitarbeitern) erlangt haben oder erlangen werden.
40. Ihre personenbezogenen Daten sind während der gesamten Vertragsdauer und entsprechend der gesetzlichen Vorgaben zu speichern.
41. Sie können Ihre personenbezogenen Daten durch Übermittlung einer schriftlichen Mitteilung an den Kundendienst überprüfen, berichtigen und löschen. Sie verpflichten sich, Ihre personenbezogenen Daten bei allfälligen Änderungen im Kundenportal oder über den Kundendienst zu aktualisieren.

Sperre und Beendigung bei Nichtbezahlung

42. Sofern Sie Ihre Rechnung nicht bis zum Fälligkeitstermin bezahlen, wird sich ACN auf dem Postweg, per E-Mail oder telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen, um Sie an Ihre Zahlungsverpflichtung zu erinnern. Wir werden Ihnen eine Nachfrist von mindestens 14 Tagen gewähren. Sofern Sie die Rechnung nicht bis zu der in der Mahnung genannten Frist bezahlen, kann ACN Ihren ACN-Dienst sperren. Wenn Sie nicht bis zu dem in der zweiten Mahnung genannten Termin zahlen, kann ACN diesen Vertrag sofort beenden.
43. ACN haftet nicht für aus einer Sperre oder Beendigung gemäß Punkt 42 entstandene Verluste oder Schäden.

Sperre des Dienstes

44. ACN ist berechtigt, die ACN-Dienste bei Nichtbezahlung gemäß Punkt 42 zu sperren.

45. ACN ist berechtigt, die ACN-Dienste zu sperren oder diesen Vertrag sofort und ohne vorherige Mitteilung an Sie zu beenden, wenn (a) von Ihnen schwerwiegender und wiederholter Verstoß gegen diesen Vertrag vorliegt, wobei wiederholter Verstoß zwei (2) oder mehr Verstöße in jedem Zeitraum von drei Monaten sind; (b) Sie in Handlungen involviert sind, die der Stabilität, Sicherheit oder Funktionsfähigkeit der ACN-Dienste schaden, , oder potenziellen Missbrauch oder Betrug erkennen lassen, (c) ACN Betrug durch Dritte vermutet (d) es aufgrund einer Verfügung, Anweisung oder Aufforderung von einer behördlichen Stelle erforderlich ist, oder (e) ACN feststellt, dass Sie die ACN-Dienste für einen Zeitraum von über sechs (6) Monaten nicht genutzt haben. (f) Sie ohne Rechtsnachfolger sterben oder (g) ACN aus Gründen außerhalb seiner Kontrolle unfähig wird, die ACN-Dienste bereitzustellen.
46. Falls Ihre ACN-Dienste gesperrt werden, können Sie mit Ausnahme von Notrufnummern und bestimmter anderer Rufnummern keine abgehenden Anrufe mehr tätigen. Bei CPS erhalten Sie weiterhin eingehende Anrufe; bei DPS werden eingehende Anrufe gesperrt. Sofern Sie einen Direktanschluss von ACN erwerben, können davon auch Dienste anderer Telekommunikationsanbieter, die von einer Festnetzleitung abhängig sind, wie etwa Home-Security-Systeme und Internetzugang über eine Einwahlverbindung, betroffen sein.
47. Sofern Ihre ACN-Dienste gesperrt werden, müssen Sie sich an den Kundendienst wenden, um zu eruieren, was Sie tun müssen, damit der Dienst wieder in Betrieb genommen wird. Für das Wiederanstellen Ihres ACN-Dienstes kann ein Entgelt gemäß der Angaben in der Preisliste (soweit gesetzlich zulässig) berechnet werden.
48. Sofern Ihre ACN-Dienste aufgrund Ihrer Handlungen oder Unterlassungen gesperrt werden, verpflichten Sie sich, (a) während der Sperre der Dienste alle Entgelte zu bezahlen, (b) ACN alle Gebühren, Kosten und Ausgaben zu ersetzen, die ACN durch die Sperre und den Wiederanschluss entstanden sind, und (c) dass ACN für keinen Ihnen entstandenen Schaden haftet.
49. Eine Sperre der ACN-Dienste durch ACN hindert ACN nicht daran, diesen Vertrag gemäß Punkt 56 zu kündigen.

Kündigung dieses Vertrags

Ihr Recht, diesen Vertrag zu widerrufen

50. Sie können diesen Vertrag, wie in Punkt 3 dargelegt innerhalb von 14 Tagen nach Datum des Inkrafttretens („Widerrufsfrist“) ohne Angabe von Gründen widerrufen. Wenn Sie ACN-Geräte gekauft haben, können Sie diesen Vertrag innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der ACN-Geräte widerrufen. Ein Direktanschluss von ACN ist nur in Verbindung mit ACN CPS verfügbar. Sie können nicht CPS widerrufen und Ihren Direktanschluss mit ACN behalten.
51. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie entweder das ausgefüllte Muster-Widerrufsformular übersenden, das im Kundenportal verfügbar ist, oder eine schriftliche Mitteilung an ACN senden oder den Kundendienst von ACN anrufen und Ihren Widerruf schriftlich bestätigen.

52. Wenn Sie Ihr Widerrufsrecht ausüben, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten für die ACN-Geräte an Sie innerhalb von 14 Tagen vom Datum, an dem Sie uns über Ihren Entschluss diesen Vertrag zu widerrufen, informiert haben, erstatten. Wir werden für die Rückzahlung dasselbe Zahlungsmittel verwenden, das Sie zur Zahlung an uns eingesetzt haben, sofern nicht anderweitig vereinbart.
53. Wenn Sie ACN-Geräte gekauft haben, müssen Sie diese innerhalb von 14 Tagen von der Ausübung Ihres Widerrufsrecht auf eigene Kosten an ACN zurücksenden, um eine Erstattung zu erhalten, es sei denn ACN weist Sie anderweitig an. ACN kann die Rückerstattung einbehalten, bis wir die ACN-Geräte erhalten oder Sie uns nachweisen, dass Sie diese an uns geschickt haben. ACN-Geräte müssen unbeschädigt in ihrer Originalverpackung und mit sämtlichem Originalinhalt zurückgesendet werden. Wenn Sie ACN-Geräte beschädigen oder nicht zurücksenden, wird Ihnen der volle Verkaufspreis, wie in der Preisliste angegeben, berechnet.
54. Wenn Sie uns gebeten haben, Ihre ACN-Dienste während der Widerrufsfrist bereitzustellen und wir begonnen haben, Ihnen die gewünschten ACN-Dienste bereitzustellen, können Sie immer noch Ihr Widerrufsrecht ausüben, aber Sie müssen uns anteilig einen Betrag für die Leistungen zahlen, die wir Ihnen erbracht haben, bis Sie Ihre Widerrufserklärung übermittelt haben.

Kündigung durch Sie

55. Nach Ablauf der Widerrufsfrist können Sie diesen Vertrag jederzeit unter Wahrung einer Frist von 21 Tagen schriftlich kündigen oder indem Sie den Kundendienst anrufen. Sollten Sie ACN telefonisch über Ihren Wunsch der Vertragskündigung informieren, werden Sie aufgefordert die Kündigung schriftlich zu bestätigen. Wenn Sie in der Anfangslaufzeit kündigen, kann verlangt werden, dass Sie gemäß Punkt 58 Schadenersatz leisten.

Kündigung durch ACN

56. ACN kann diesen Vertrag, sofern Sie eine Rechnung nicht zahlen, gemäß Punkt 42 kündigen. Dieser Vertrag kann von ACN jederzeit ohne Angabe von Gründen innerhalb einer Frist von drei Wochen schriftlich gekündigt werden.

Folgen der Kündigung

57. Die Beendigung dieses Vertrages führt zur Abschaltung Ihrer ACN-Dienste. Sofern Sie CPS von ACN in Anspruch nehmen, können Sie mit Ausnahme von Notrufnummern und bestimmten anderen Nummern keine ausgehenden Anrufe tätigen. Sie können eingehende Anrufe empfangen. Sofern Sie DPS oder einen Direktanschluss von ACN in Anspruch nehmen, können Sie keine Anrufe tätigen oder empfangen. Sofern Sie einen Direktanschluss mit ACN haben, können davon auch Dienste anderer Telekommunikationsanbieter, die von einer Festnetzleitung abhängig sind, wie etwa Home-Security-Systeme und Internetzugang über eine Einwahlverbindung, betroffen sein. Sie können ebenfalls Ihre Telefonnummer verlieren und diese nicht mehr zurückfordern.

58. Bei Kündigung wird ACN Ihnen eine Abschlussrechnung übermitteln. Sie verpflichten sich, alle Entgelte bis zum Tag der Kündigung zu bezahlen. Sofern Sie den Vertrag während der Anfangslaufzeit kündigen, verpflichten Sie sich, eine Entschädigung für vorzeitige Kündigung an ACN zu bezahlen, die aus (a) verbleibenden Entgelten für die ACN-Geräte, (b) verbleibenden laufenden monatlichen Entgelten bis zum Ende der Anfangslaufzeit und (c) verzichtbaren Entgelten (wie etwa Aktivierungsentgelten) oder Nachlässen bestehen können, die Ihnen für den gekündigten ACN-Dienst gewährt wurden, damit ACN so gestellt wird, als ob der Vertrag über die Anfangslaufzeit erfüllt worden wäre. Entgelte für eine vorzeitige Kündigung sind abhängig von Ihrem ACN-Dienst. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Preisliste. Sofern Ihnen eine Rückvergütung zusteht, wird ACN alle von Ihnen im Rahmen dieses Vertrags geschuldeten Beträge davon in Abzug bringen.

Vertragsänderungen

Änderungen durch ACN

59. ACN-Dienste müssen möglicherweise von uns oder anderen Anbietern gelegentlich unterbrochen werden. Diesfalls werden wir die ACN-Dienste so rasch wie möglich wieder herstellen und werden uns bemühen, Sie über diese Unterbrechung über unser Kundenportal, per E-Mail oder Post zu informieren.
60. ACN ist berechtigt, die Bestimmungen dieses Vertrags zu ändern, indem Sie eine entsprechende Mitteilung erhalten. ACN wird sie im Voraus über jede Änderung schriftlich informieren. ACN ist berechtigt, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen, um gesetzlichen oder behördlichen Erfordernissen zu entsprechen. Wenn eine Änderung (ausgenommen Änderungen, die gesetzlich erforderlich sind) nicht ausschliesslich zu Ihrem Vorteil ist, wird Ihnen ACN solch eine Änderung mindestens einen Monat im Voraus ankündigen und Sie sind berechtigt, diesen Vertrag ohne Strafzahlung oder Kündigungsgebühren zu kündigen. Wenn Sie die ACN-Dienste, nachdem die Änderung an den Vertragsbedingungen in Kraft ist, nutzen, so gilt die Änderung von Ihnen als angenommen.
61. ACN ist berechtigt, Ihren Tarif aufgrund Ihrer Nutzung der ACN-Dienste oder aus anderen Gründen im angemessenen Ermessen von ACN zu ändern. ACN wird Ihnen jede solche Änderung unter genauer Angabe Ihres neuen Tarifs bekannt geben. Sie sind berechtigt, diesen Vertrag gemäß Punkt 60 zu kündigen, sofern diese Änderung keinen ausschließlichen Vorteil für Sie darstellt.

Änderungen durch Sie

62. Sie können Ihre ACN-Dienste im Kundenportal oder über den Kundendienst ändern. Wir werden Sie über alle aufgrund der Änderung geänderten Entgelte informieren. Sie müssen möglicherweise einen neuen Vertrag mit einer neuen Anfangslaufzeit abschließen, sofern Sie neue ACN-Dienste hinzufügen. ACN ist berechtigt, Ihr Ersuchen um Erweiterung der ACN-Dienste abzulehnen, sofern ACN zustehende Zahlungen noch unberichtigt aushaften. Sie müssen möglicherweise eine Entschädigung gemäß Punkt 58 bezahlen, sofern Sie einen ACN-Dienst während der Anfangslaufzeit

stornieren. Sofern Sie umziehen und Ihre ACN-Dienste mitnehmen möchten, setzen Sie sich bitte mindestens 30 Tage vor Ihrem Umzug mit dem Kundendienst in Verbindung. ACN wird Ihnen helfen, Ihre ACN-Dienste, sofern möglich, an Ihrem neuen Standort zu beziehen. Für die Verlegung Ihrer ACN-Dienste fällt möglicherweise ein Entgelt (entsprechend der Preisliste) an.

Haftungsbeschränkung

63. ACN haftet nicht für Ihnen aufgrund von Vertragsverletzung, falschen Angaben, Verlust oder Nichtverfügbarkeit der ACN-Dienste oder aus anderen Gründen entstandenen Schaden, für Gewinnentgang, Umsatzverlust, Verlust von Verträgen oder Kunden, Rufschädigung, Verlust oder Beschädigung von Software, Daten, Informationen oder Computern oder sonstigen Geräten, Arbeitszeitverlust, mittelbaren oder Folgeschaden oder einen anderen, von ACN nicht angemessener Weise vorhersehbaren Schaden. ACN-Dienste sind zum persönlichen Gebrauch gedacht und wir haften nicht für Schäden, sofern Sie ACN-Dienste für geschäftliche Zwecke nutzen.
64. ACN haftet nicht, sofern Sie (a) die ACN-Dienste oder ACN-Geräte entgegen den Bestimmungen dieses Vertrags oder der Nutzungsrichtlinien nutzen, (b) den ACN-Dienst oder die ACN-Geräte ändern oder (c) die ACN-Dienste oder ACN-Geräte unter anormalen oder unzulässigen Betriebsbedingungen nutzen.
65. Keine Bestimmung in diesem Vertrag ist so auszulegen, dass die Haftung einer Vertragspartei bei Personenschaden oder im Todesfall gemäß dem Produkthaftungsgesetz beschränkt wird.

Sonstiges

66. Gemäß der Richtlinie der Europäischen Union über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE – Waste Electrical and Electronic Equipment) dürfen ACN-Geräte aufgrund des möglichen Vorhandenseins von Schadstoffen in elektronischen Geräten, die sich auf die Umwelt und Gesundheit auswirken können, nicht mit unsortiertem Abfall entsorgt werden. Bitte setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung, um Einzelheiten zu den Rückgabe- und Sammelsystemen zu erhalten, die Ihnen zur Verfügung stehen.
67. Sofern Sie Einwendungen gegen ein Entgelt oder einen anderen Aspekt Ihrer ACN-Dienste haben, müssen Sie sich an den Kundendienst wenden. ACN wird versuchen, allfällige Streitigkeiten beizulegen. Wenn wir die Streitigkeit nicht beilegen können, kann der Streit- oder Beschwerdefall, insbesondere betreffend die Qualität des Dienstes und bei Zahlungsstreitigkeiten oder über eine behauptete Verletzung des Telekommunikationsgesetzes der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR GmbH, 1060 Vienna, Mariahilfer Straße 77-79) vorgelegt werden. Die RTR GmbH wird versuchen, eine angemessene Lösung zu finden und sie wird Ihnen und ACN ihre Ansichten mitteilen. Weitere Informationen über das Verfahren und erforderliche Formulare finden Sie unter www.rtr.at. Das Recht auf Anrufung der Gerichte bleibt unberührt.
Für den Fall, dass ein Fehler festgestellt wird, der sich zum Nachteil des Kunden ausgewirkt haben könnte, und sich das richtige Entgelt nicht mehr ermitteln lässt, ist unbeschadet einer gerichtlichen Entscheidung eine Pauschalabgeltung festzusetzen, die auf dem durchschnittlichen Ausmaß der

Inanspruchnahme dieses Kommunikations-dienstes durch den Kunden basiert. Zur Berechnung dieser Pauschalabgeltung ist der Verbrauch in den drei Monaten vor der Rechnungsperiode, für welche der Fehler festgestellt wurde, heranzuziehen.

68. Falls Sie Ihr Produkt oder Ihren Dienst online gekauft haben, können Sie ggf. auch auf das Onlineportal für Streitbeilegung (Online Dispute Resolution „ODR“) zurückgreifen, um Ihre Streitigkeit beizulegen. Das ODR-Portal wird von der Europäischen Kommission verwaltet und steht in sämtlichen europäischen Sprachen zur Verfügung. Informationen zum Einreichen einer Beschwerde über das Portal finden Sie auf ec.europa.eu/odr. Wenn Sie die ODR-Plattform nutzen, verweisen Sie bitte auf die E-Mail-Adresse des Kundendienstes austria.digital@myacn.at.
69. Dieser Vertrag und alle sich aus ihm ergebenden Rechte und Pflichten unterliegen österreichischem Recht. Als Gerichtsstand für alle sich aus diesem Vertrag ergebenden oder im Zusammenhang damit stehenden Streitigkeiten gilt das sachlich zuständige Gericht für 1010 Wien als vereinbart. Verbraucher können Ansprüche gegen uns auch bei einem etwaigen anderen gesetzlich zuständigen Gericht geltend machen. Ansprüche gegen Verbraucher können von uns nur bei dem für ihren Wohnsitz zuständigen Gericht geltend gemacht werden).
70. Die Nichtausübung oder Nichtdurchsetzung eines Rechts, einer Befugnis oder eines Rechtsbehelfs im Rahmen dieses Vertrags durch eine der Vertragsparteien gilt nicht als Verzicht.
71. Dieser Vertrag ist personengebunden und kann nicht von Ihnen übertragen werden. ACN kann von jeder Person, von der wir annehmen, dass sie mit Ihrer Zustimmung handelt, Weisungen in Bezug auf Ihr Konto entgegennehmen. ACN kann diesen Vertrag soweit gesetzlich zulässig übertragen.
72. Sofern eine Bestimmung dieses Vertrags als gesetzwidrig, unwirksam oder undurchsetzbar erklärt wird, berührt dies nicht die übrigen Bestimmungen dieses Vertrags.



Zusätzliche Geschäftsbedingungen für DPS (digitalen Telefondienst)

Diese zusätzlichen Geschäftsbedingungen für DPS gelten für die Bereitstellung des Digitalen Telefondienstes und der damit verbundenen ACN-Geräte durch ACN, falls zutreffend. Diese zusätzlichen Geschäftsbedingungen für DPS ergänzen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ACN. Bei Widersprüchen zwischen diesen zusätzlichen Geschäftsbedingungen für DPS und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist dieses Dokument ausschlaggebend.

Allgemeine Nutzungsbedingungen für DPS

1. Der Digitale Telefondienst von ACN funktioniert nur mit ACN-Bildtelefonen oder Telefonadaptern für Digitalen Telefondienst von ACN, die in Europa oder über die ACN Companion App auf Ihrem Mobilgerät erworben wurden. Sie können von ACN oder einer anderen Person bezogene ACN-Geräte verwenden. ACN-Geräte funktionieren nicht mit anderen Telefoniediensten.
2. Für DPS ist bei Verwendung der ACN-Ausrüstung ein Internetzugang mit konstanter Stromzufuhr erforderlich. Angaben zur erforderlichen Internetgeschwindigkeit für DPS können im Kundenportal gefunden werden. Alle Teilnehmer- und nutzungsabhängigen Entgelte Ihres Internetproviders verstehen sich zusätzlich zu den ACN-Entgelten für Ihr DPS und liegen ausschließlich in Ihrer Verantwortung. Die Nutzung von DPS zieht möglicherweise Nutzungsentgelte seitens Ihres Internetproviders nach sich.
3. DPS wird als zusätzliche Telefonleitung zur Verfügung gestellt und ist nicht als Festnetzersatz gedacht. DPS unterstützt keine Telefaxübermittlung, Alarm- und Sicherheitssysteme, Kreditkarten, Einzugsermächtigungen und Barzahlungsverkehrssysteme, Geldausgabeautomaten oder andere Dienste, für die ein Festnetzanschluss erforderlich ist. Anrufe zu manchen Sonder- und Premium-Nummern, Auskunftsdiensten und gewissen internationalen Nummern sind möglicherweise nicht gestattet. Eine Auflistung der gesperrten Nummern ist über das Kundenportal erhältlich.
4. Die Nutzung von DPS kann auch an anderen Standorten als in Ihren Räumlichkeiten (genannt „nomadische“ Nutzung) erfolgen, sofern gesetzlich zulässig, und vorausgesetzt, dass Sie über einen Internetanschluss verfügen. Wenn Sie DPS an einem anderen Standort als den Räumlichkeiten nutzen, müssen Sie Ihren Standort gemäß Punkt 11 aktualisieren. Wir können eine ordnungsgemäße Funktionsweise von DPS nicht garantieren, selbst dann nicht, wenn der Standort in unseren Systemen aktualisiert wurde. Falls Sie DPS über die ACN Companion App an einem Standort außerhalb Ihrer Räumlichkeiten verwenden, erklären Sie sich damit einverstanden, nicht auf sämtliche DPS-Funktionen zugreifen zu können. ACN kann keinen Kundendienst oder technischen Support bieten, wenn Sie DPS oder ACN-Geräte in Ländern oder an Standorten nutzen, in bzw. an denen ACN oder ihre Tochterunternehmen nicht berechtigt sind, tätig zu sein. Ihre Nutzung von DPS an solchen Standorten erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr.
5. Sofern Sie nicht mehr als ein DPS-Konto besitzen, können Sie zu jeder Zeit nicht mehr als eine aktive DPS-Verbindung haben.



Lieferung von ACN-Geräten und Bereitstellung von DPS

6. ACN liefert die ACN-Geräte binnen 30 Tagen nach Auftragsannahme an die Räumlichkeiten. Sollten die von Ihnen gewählten ACN-Geräte nicht verfügbar sein, informieren wir Sie, dass Sie alternative ACN-Geräte (ACN-Geräte haben unterschiedliche Preise) wählen oder diesen Vertrag kündigen können. Sofern Sie diesen Vertrag gemäß Punkt 50 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen kündigen, wird ACN alle geleisteten Beträge zurückerstatten.
7. ACN behält das Eigentum an den ACN-Geräten bis diese an Sie geliefert und von Ihnen zur Gänze bezahlt wurden. Sobald die ACN-Geräte an Ihre Räumlichkeiten geliefert wurden, haften Sie für alle Schäden oder Verluste daran. Vor Bezahlung Ihrer ACN-Geräte dürfen Sie diese nicht an eine andere Person verkaufen oder übertragen.
8. Sobald Ihr DPS-Vertrag angenommen wurde, wird ACN Ihnen eine Telefonnummer für aus- und eingehende Anrufe zur Verfügung stellen. Abhängig von Ihrer Anschlussadresse, Ihren technischen Spezifikationen und den gesetzlichen Vorschriften wird ACN Ihnen eine geografische oder nicht-geografische Nummer zur Verfügung stellen. In manchen Fällen können Sie möglicherweise Ihre aktuelle Telefonnummer auf DPS übertragen.

Installation von ACN-Geräten und des digitalen Telefondienstes von ACN

9. Sie müssen die ACN-Geräte und den Digitalen ACN Telefondienst gemäß den mit Ihren ACN-Geräten gelieferten Anweisungen installieren. ACN haftet nicht für Ausfälle oder nicht ordnungsgemäße Funktionsweise von ACN-Geräten sowie die Verfügbarkeit von DPS, falls Sie die ACN-Geräte nicht richtig installiert haben, oder das Problem durch Dienstleistungen oder Geräte verursacht wird, die von Ihnen oder einem anderen Kommunikationsdienstleister zur Verfügung gestellt wurden.
10. Wenn Sie DPS über die ACN Companion App verwenden, stimmen Sie einem Download sowie der Installation der Anwendung auf Ihrem Mobilgerät gemäß den durch ACN bereitgestellten Vorgaben zu. Derzeitig ist die ACN Companion App für bestimmte Android- (Version 4.1 oder höher) sowie iOS-Mobilgeräte erhältlich. Bitte schauen Sie für weitere Einzelheiten zu Systemanforderungen sowie den von der [ACN Companion App unterstützten Geräten](#) im Dokument bezüglich kompatibler Geräte für die ACN Companion App nach. ACN unterliegt keinerlei Haftung hinsichtlich der Verfügbarkeit von DPS, sofern Sie sich bezüglich des verwendeten Mobilgeräts nicht an die oben aufgeführten technischen Anforderungen halten oder die Anwendung nicht herunterladen und installieren.

Notrufe

11. DPS ermöglicht Anrufe zu Notrufnummern wie z.B. 112; möglicherweise hängt jedoch der Zugang zu Notfalldiensten von technischen Beschränkungen ab, die nicht für Festnetztelefone gelten. Wenn Ihre Internetverbindung nicht verfügbar ist oder im Falle eines Stromausfalls, sind Notrufe eventuell nicht möglich. Notdienste können Sie möglicherweise nicht automatisch Ihren Standort ermitteln, wenn Sie diese mit DPS anrufen. Sie erklären sich damit einverstanden, ACN die Anschrift mitzuteilen, an der Sie die ACN-Geräte nutzen, sodass die Lokalisierungsinformationen den Notdiensten zur Verfügung gestellt



werden können. Sollten Sie DPS an einem anderen Standort nutzen, müssen Sie die Informationen zum Standort bei ACN aktualisieren. Sollten Sie die Standortangabe nicht aktualisieren, ist die den Notdiensten übermittelte Information möglicherweise nicht korrekt.

12. Sollten Sie DPS über die ACN Companion App an einem Standort außerhalb Ihrer Räumlichkeiten verwenden, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Notdienste ggf. aufgrund von Netzwerkbeschränkungen nicht zur Verfügung stehen. In solchen Fällen sollten Anrufe an Notdienste über den Dienst Ihres Netzbetreibers erfolgen. ACN kann nicht für fehlende Notdienste haftbar gemacht werden.
13. ACN haftet weder für direkte oder indirekte Schäden, sowie für Folgeschäden, die durch eine fehlende Verbindung, die fehlende Funktionstüchtigkeit oder die Unterbrechung von Notrufen unter Verwendung von DPS entstehen, noch für die Richtigkeit der den Notdiensten zur Verfügung gestellten Informationen.

Entgelt und Bezahlung

14. Sie erhalten elektronische Rechnungen für Ihr DPS und Ihre ACN-Geräte gemäß dem in Punkt 22 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschriebenen Verfahren. Elektronische Rechnungen sind über das Kundenportal 24 Stunden täglich, 7 Tage pro Woche abrufbar. Elektronische Rechnungen sind mit einem elektronischen Zertifikat belegt, um die Echtheit ihres Ursprungs und ihres Inhalts zu garantieren. ACN stellt keine Papierrechnungen für DPS oder ACN-Geräte aus.
15. Sollten Sie ACN-Geräte beziehen, müssen Sie diese ACN-Geräte zur Gänze bezahlen, bevor Ihr Angebot auf Vertragsabschluss angenommen wird. ACN wird Ihre Zahlung verarbeiten, sobald die ACN-Geräte versandt werden und wird Sie per Email verständigen. Sollten Sie zusätzliche ACN-Geräte beziehen wollen, werden Ihnen diese in der nächsten monatlichen Rechnung berechnet. Wurde Ihre Zahlung abgelehnt oder storniert, wird ACN versuchen, Sie hinsichtlich einer anderen Zahlungsart zu kontaktieren. Sollten Sie keine andere Zahlungsform zur Verfügung stellen, kann ACN die Auslieferung der ACN-Geräte einstweilig aussetzen oder diesen Vertrag kündigen. Ist die Auslieferung bereits erfolgt, müssen Sie die ACN-Geräte auf Ihre Kosten zurücksenden, es sei denn, Sie haben diesen Vertrag gemäß Punkt 50 gekündigt.
16. Sollten Sie eine Rechnung nicht innerhalb der Zahlungsfrist begleichen und immer noch nicht innerhalb der in der Zahlungserinnerung von ACN festgesetzten Frist begleichen (oder anteilig begleichen), ist ACN berechtigt, den in Verbindung mit der fälligen Zahlung bereitgestellten DPS sofort zu sperren. Nach solch einer Sperre ist ACN berechtigt, diesen Vertrag zu beenden, sollten Sie immer noch nicht innerhalb der in der zweiten Zahlungserinnerung gesetzten Frist von zehn (10) Tagen den überfälligen Betrag bezahlen.
17. Sofern nichts Anderweitiges vereinbart ist, gilt für DPS eine ursprüngliche Vertragsdauer von zwölf (12) Monaten ab Beginn des Dienstes. Sollten Sie DPS während der Anfangslaufzeit kündigen, erklären Sie sich damit einverstanden, ACN eine Entschädigung für die vorzeitige Beendigung zu bezahlen, die sich aus allen restlichen Entgelten für ACN-Geräte und allen restlichen laufenden Entgelte bis zum Ablauf der ursprünglichen Vertragsdauer zusammensetzt Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Preisliste.



Dienstunterbrechungen

18. Im Falle geplanter DPS-Unterbrechungen aufgrund von Software-, Geräte-, oder Netzwerkaktualisierungen wird ACN Sie spätestens 24 Stunden im Voraus über eine solche Nichtverfügbarkeit in Kenntnis setzen, indem ein entsprechender Hinweis an das Kundenportal übermittelt wird. ACN wird darüber hinaus solche Unterbrechungen auf maximal 8 pro Jahr mit einer Maximaldauer von 40 Stunden begrenzen. Dabei versucht ACN diese Unterbrechungen so legen, dass Ihnen möglichst wenig Unannehmlichkeiten entstehen. Sollte die Nichtnutzung von DPS auf ACN zurückzuführen sein, haben Sie Anspruch auf eine Gebührenrückerstattung für den jeweiligen Monat, in dem DPS nicht in vollem Umfang zur Verfügung stand. Die Rückerstattung betrifft Teile der Gebühren, die Gemäß des Vertrags für diese bestimmte Zeitdauer normalerweise erhoben worden wären.